

Wenn Sie den jährlichen Mitgliedsbeitrag durch Bankeinzugsverfahren entrichten möchten, erteilen Sie uns bitte nachfolgenden Auftrag:

**Ich beauftrage den
Kreis der Freunde des wahren Antlitzes
Jesu Christi – PENUEL e.V.**

mit dem jährlichen Einzug des Mitgliedsbeitrags
in Höhe von _____ € von meinem Bankkonto:

Name des Kontoinhabers:

IBAN:

BIC:

Name und Ort des Bankinstituts:

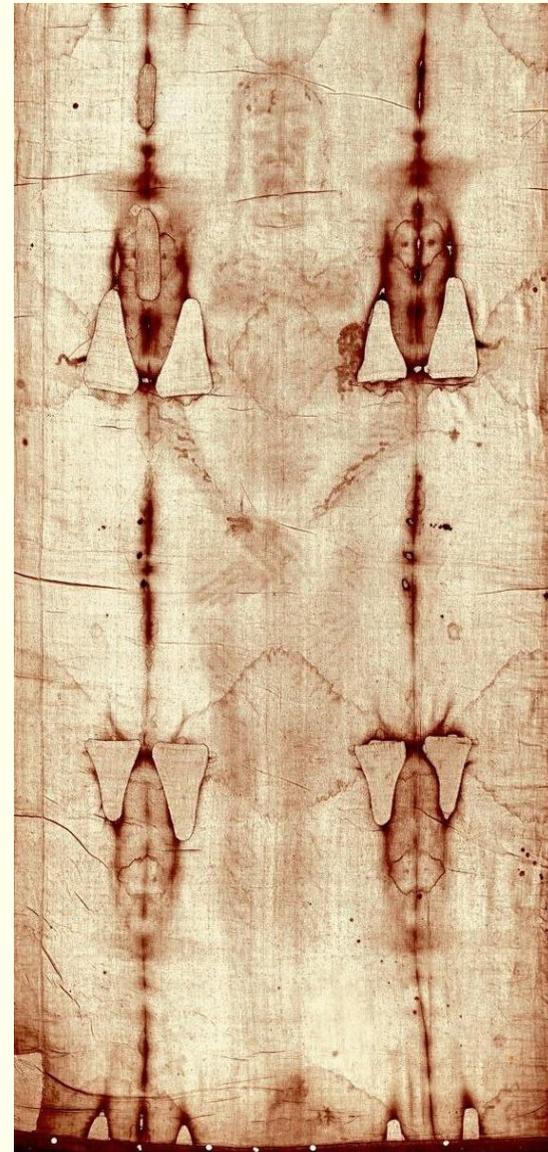
**Ich spende dem Verein
o einmalig folgende Summe: _____ €
o jährlich: _____ €**

Datum, Unterschrift(*):

(*) Mit meiner Unterschrift stimme ich der Speicherung meiner angegebenen Daten zum Zweck des Versands der Vereinszeitschrift Vera Icon und anderer Vereinsinformationen sowie zur Mitglieder- und Beitragsverwaltung zu.

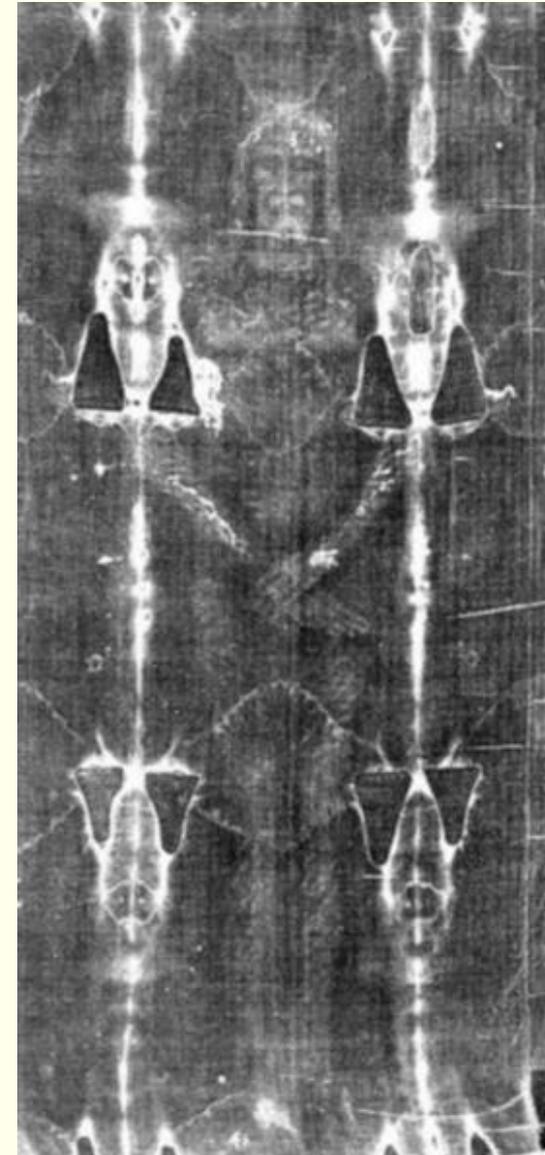


Das Turiner Grabtuch (Original)



Dieses Bild zeigt die Vorderseite des Turiner Grabtuches. Man sieht darauf die Gestalt des gekreuzigten und ins Grab gelegten Jesus.

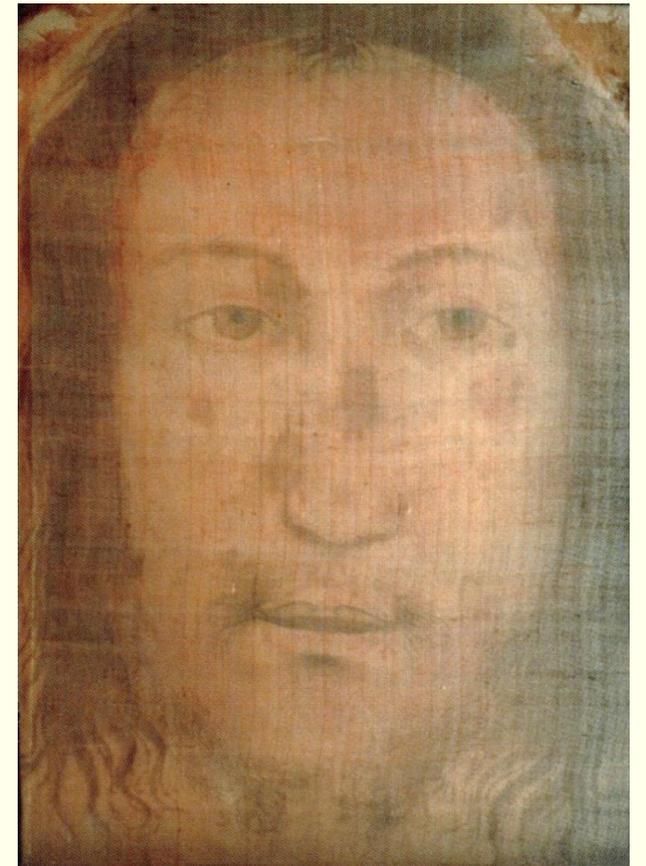
Das Turiner Grabtuch (Negativ)



Dieses Bild zeigt die Vorderseite des Turiner Grabtuchs im Fotonegativ. Das Tuch ist aus Leinen, 4,36 m lang und 1,10 m breit.

Das Antlitz Jesu Christi auf seinen Grabtüchern

**Der Volto Santo von Manoppello
und das Turiner Grabtuch**



Dieses Bild zeigt den Volto Santo („heiliges Antlitz“) von Manoppello. Der Schleier mit dem Antlitz ist ein Grabtuch und jederzeit in der Basilika in Manoppello zu besichtigen.

Liebe Leserin, lieber Leser!

Mit diesem Faltblatt möchte der Freundeskreis Penuel e.V. Ihnen erste Informationen geben über zwei textile Bilder, die in der Welt einzigartig sind. Es sind das Schleiervuch „Volto Santo“ in Manoppello und das Turiner Grabtuch.

Der **Volto Santo von Manoppello** ist ein hauchdünnes Schleiervuch aus Muschelseide, auf dem das Gesicht eines Mannes abgebildet ist. Untersuchungen haben ergeben, dass das Gesicht nicht mit Farbe gemalt ist. Es ist bis heute rätselhaft, wie es darauf entstehen konnte. Das Tuch ist durchsichtig. Wenn man es gegen das Licht hält, verschwindet das Gesicht.



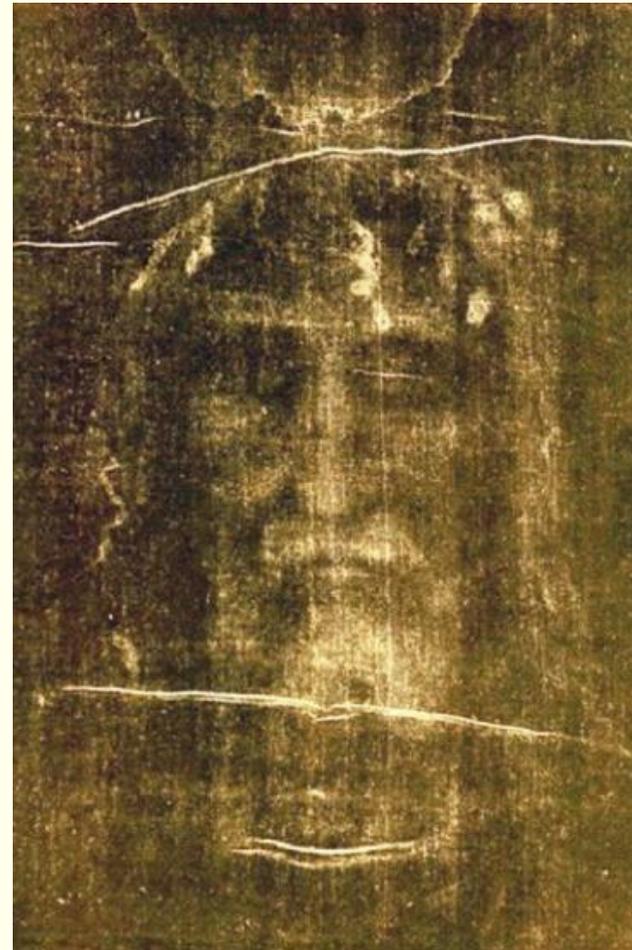
Dieses Muschelseidentuch legte man Jesus nach damaliger Tradition beim Begräbnis auf das Gesicht, und es wurde am Ostermorgen zusammen mit dem Grabtuch als sog. „Schweiß Tuch“ von Johannes und Petrus im leeren Grab gefunden (vgl. Joh 20, 5-7). Es wird seit 1646 in der Basilika von Manoppello (Italien) ausgestellt und kann von Jedem ganz aus der Nähe betrachtet werden. Papst Benedikt XVI. hielt am 1. September 2006 mit ca. 8.000 Pilgern eine Andacht vor diesem wunderbaren Bild.

Das **Turiner Grabtuch** heißt deshalb so, weil es im Dom von Turin aufbewahrt wird. Darauf ist die Vorderseite und Rückseite eines Mannes abgebildet. Die Geschichte dieses Tuches und alle Untersuchungen deuten darauf hin, dass es jenes Grabtuch Jesu ist, das Petrus und Johannes im leeren Grab fanden (Joh 20, 5-7).

Weitere Informationen über die Grabtücher können Sie aus dem Internet erfahren unter <https://antlitz-christi.de>



Das Gesicht Jesu auf dem Turiner Grabtuch



Dieses Bild zeigt das Gesicht Jesu auf dem Turiner Grabtuch im Fotonegativ. Auf dem Original ist das Gesicht schwer zu erkennen. Erst als man es im Jahre 1898 fotografierte, konnte man im Fotonegativ das Gesicht und die Gestalt richtig sehen. Untersuchungen haben ergeben, dass das Gesicht auf dem Turiner Grabtuch und das auf dem Volto Santo in allen Ausmaßen deckungsgleich sind. Es sind also zwei Bilder vom gleichen Gesicht.

Der Kreis der Freunde des wahren Antlitzes Jesu Christi - PENUEL e.V.

... ist eine Initiative von Frauen und Männern, die davon überzeugt sind, dass das Turiner Grabtuch und der Volto Santo von Manoppello jene beiden Tücher sind, die Petrus und Johannes am Ostermorgen im leeren Grab fanden (vgl. Jo 20, 5 – 7). In diesen beiden Tüchern sehen wir somit das wahre Antlitz Jesu, das nach alter Tradition und gemäß allen wissenschaftlichen Untersuchungen keine Farbspuren aufweist und nicht von Menschenhand gemacht ist.

Der Freundeskreis Penuel e.V. will diese einzigartigen Bilder Jesu den Menschen bekannt machen. Denn wenn Jesus uns sein Bild in wunderbarer Weise auf diesen beiden Tüchern hinterlassen hat, dann hat dies für den persönlichen Glauben, für die Verkündigung und die christliche Frömmigkeit seine Bedeutung, gerade heute in einer Zeit, wo Bilder durch die Medien noch wichtiger geworden sind.

Der Freundeskreis trägt den hebräischen Namen „Penuel“ (Antlitz Gottes) und erinnert an den Kampf Jakobs, über den es im 1. Buch Mose (Genesis) 32, 31 heißt: „Ich habe Gott von Angesicht zu Angesicht gesehen und bin doch mit dem Leben davongekommen“.

Penuel ist ein eingetragener Verein mit dem Namen: „Kreis der Freunde des wahren Antlitzes Jesu Christi - PENUEL e.V.“.

Sie können zum Jahresbeitrag von 10,- € Mitglied werden, wenn Sie sich für die Grabtücher interessieren.

Freundeskreis PENUEL e.V.
Geschäftsstelle: Radekoppel 19a
22397 Hamburg Deutschland
Telefon: +49 40 60847874
E-Mail: penuel.verein@gmail.com
<https://www.antlitz-christi.de>



Aufnahmeantrag Kreis der Freunde des wahren Antlitzes Jesu Christi – PENUEL e.V.

Vor- und Nachname:

Adresse (Straße, PLZ, Ort, Land):

E-Mail:

Telefon:

Ich beantrage die Mitgliedschaft im Kreis der Freunde des wahren Antlitzes Jesu Christi – PENUEL e.V.

Ich verpflichte mich, den jährlichen (Mindest-) Mitgliedsbeitrag in Höhe von 10,- € bei meinem Eintritt und anschließend im Januar eines jeden Jahres auf das Vereinskonto bei der Pax-Bank eG, Köln, zu überweisen:

IBAN: DE41 3706 0193 0028 5100 12

BIC: GEN ODE D1PAX

Datum, Unterschrift*):